

# Anton Bashynskyi , Pianist



Anton Bashynskyi wurde 1991 in Pology (Ukraine) geboren.

Erster Klavierunterricht bei seiner Mutter. Später bekam er Stunden bei Prof. Boris Fedorov und Boris Archimovitsch von der Nationalen Tschaikovsky Akademie in Kiew und bei Prof. Larisa Hovhanesyan von der Musikakademie in Mariupol.

**Von 1996 bis 2006 Pologyan Mathematische Spezialschule  
von September 2006 – bis Mai 2010 spezialisierte Internatsoberschule für  
Musik Charkow** im Fachbereich Klavier bei Natalia Schrebzova, die er mit  
Auszeichnung abschloss.

Schon als Schüler war er Preisträger mehrere Wettbewerbe:

**2004 und 2008** : Internationaler Wettbewerb-Festival Slawischer Musik  
(Melitopol, Ukraine)

**2005**: 11 Internationaler Wettbewerb Michael Strihardz (Zaporozhye, Ukraine),

**2007**: 2 Internationaler Wettbewerb für junge Pianisten Vladimir Viardo  
(Zaporozhye, Ukraine)

**2008 und 2010:** Wettbewerb für junge Talente und Komponisten „Charkow Assembly“ (Charkow, Ukraine)

**2009:** 9 Internationaler Wettbewerb (Nominierten Preisträger und Solist im Preisträger Konzert mit Orchester)

**2009:** Finalist des 14 Internationalen Klavierwettbewerbes und Kompositionswettbewerb Karl Filtsch ( Sibiu, Romania)

**2010:** Teilnahme am Finalistenkonzert im Rahmen des Internationalen Aivazovsky Festivals (Feodosia, Ukraine)

**2011:** 11 Concours d' Interpretation Musicale de Lausanne

**2010** ging er in die Schweiz, wo er bei Prof. Tomasz Herbut an der Hochschule der Künste Bern, und ein Jahr später bei Prof. Konstantin Lifschitz an der Musikhochschule Luzern studierte.

**Seit 2012: Studium an der Kunstuniversität Graz KUG** bei Prof. Milana Chernyavska. Teilnahme an Gastkursen bei Prof Andrzej Pikul (Poland) und Bernd Glemser Wurzburg, Klaus Hellwig.

**2014** Sonderpreis beim Internationalen “Antonio Napolitano“ Klavierwettbewerb (Salerno, Italien)

**2016:** gewann er den dritten Preis beim Dmitry Schostakowitsch Klavierwettbewerb (Dnepropetrovsk, Ukraine)

**2016** mit dem Geiger Karol Danis (Klasse von Prof. Boris Kuschnir und Kammermusikklasse von Andreas Woyke ) den ersten Preis gewonnen beim 14 Concorso Internazionale di Esecuzione Musicale "Premio Citta di Padova" (Italien)

**30.10.2016 Uraufführung** eines Klavierstückes „Radegundi visszhang (Radegunder Echo)“ des damals 10-jährigen **Béla Bartók** anlässlich der Präsentation der Ortschronik von St. Radegund bei Graz im Cursaal von St. Radegund.